

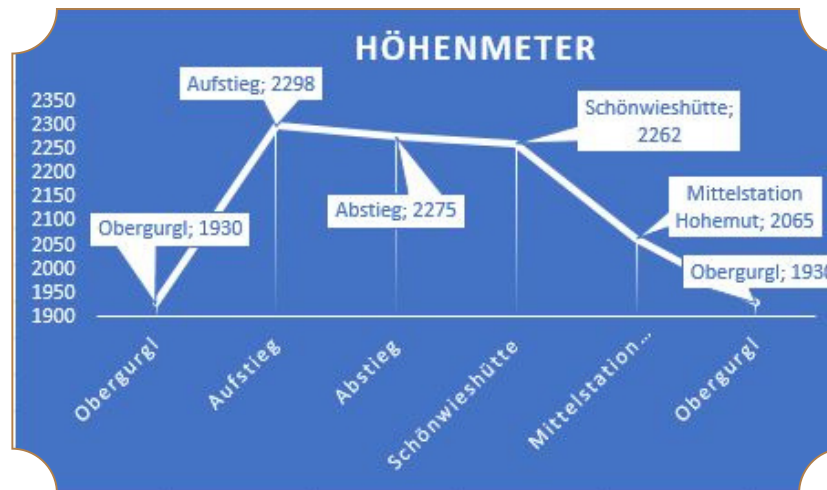
Obergurgl – Schönwieshütte

Von Obergurgl auf der Ortsstraße unterhalb des Universität-Sportheims hinauf zu den letzten Häusern und rechts abzweigend auf dem Fahrweg durch Wiesen zur Zirbenalm.

Von dort den Spazierweg weiter bis zu einem Vorsprung (Wegkreuz und Bank) gegenüber der Nasenwand. Nun links ansteigend malerisch durch den 400 Jahre alten Zirbenwald zu einer kleinen Anhöhe. Jetzt geht es den Westhang der Hohen Mut leicht bis mittel ansteigend auf gutem Schotterweg hinauf Richtung Rotmoostal und über die Brücke zur bewirtschafteten Schönwieshütte

Kurze Wanderung (1/4 h) über die Grasflächen hinauf zum Schönwieskopf mit schönem Tiefblick auf das Gurgler Rotmoostal.

Schwierigkeit **leicht**; Dauer ca. 1:30h; Distanz ca. 3,2Km



Obergurgl – Schönwieshütte

From Obergurgl center you walk south to the end of the village. From there, follow the walking path further on to a ledge (wayside cross and bench) located opposite Nasenwand wall. Heading to the left, you follow a picture-book, slightly rising trail through the 400 year old Stone Pine Forest until you reach a small slope. Conquer the western flank of Hohe Mut on a slightly to moderately climbing gravel trail in the direction of Rotmoostal, across a bridge to Schönwieshütte (serviced). A short, very recommendable hike (15 minutes) takes you through grasslands up to Schönwieskopf peak offering stunning vistas of Gurgl's Rotmoostal side valley.

Difficulty **easy**; Duration ca. 1:30h; Distance ca. 3,2Km



Obergurgl – Zirbenwald Erlebnispfad

Mitten durch das Naturdenkmal

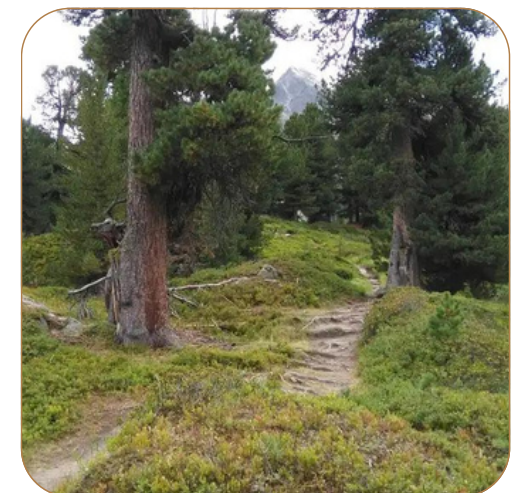
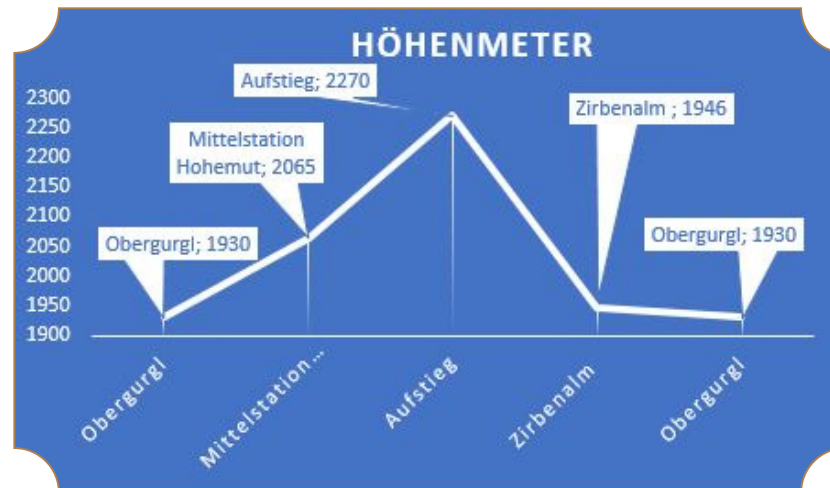
Der geschlossene Zirbenwald südlich von Obergurgl ist eine echte Rarität. Bis zu 300 Jahre alte Bäume säumen den Themenweg, der mit Schautafeln und interaktiven Stationen die „Königin der Baumgrenze“ näher bringt. Verschiedene Zustiegsvarianten von Obergurgl und gemütliche Einkehr Möglichkeiten machen den Ausflug in den Zirbenwald für Groß und Klein perfekt.

Mit der Bahn abkürzen oder alles zu Fuß gehen

Ein möglicher und besonders schöner Einstieg in den Themenweg ist bei der Zirben Alm am Fuße des Wegs. Alternativ befindet sich ein Einstieg auf halber Höhe des Zirbenwalds, nur wenige Schritte von der Mittelstation der Hohe Mut Bahn entfernt. Wer nicht die Bergbahn nutzen möchte, kann über den Forstweg von Obergurgl zur Mittelstation wandern.

Tipp: Die Broschüre „Von Blicken und Perspektiven - Zirbenweg Obergurgl“ erhalten Sie an der Rezeption.

Schwierigkeit **leicht**; Dauer ca. 3h; Distanz ca. 3,7Km



Obergurgl – Zirbenwald Educational Trail

Right through the natural monument

The closed stone pine forest south of Obergurgl is a real rarity. Trees up to 300 years old line the themed trail, which brings the "queen of the tree line" closer with display boards and interactive stations. Various access options from Obergurgl and cozy refreshment stops make the trip to the pine forest perfect for young and old.

Shorten by train or walk everything

A possible and particularly beautiful entry into the themed trail is at the Zirben Alm at the foot of the trail. Alternatively, there is an entrance halfway up the pine forest, just a few steps from the middle station of the Hohe Mut Bahn. If you don't want to use the mountain railway, you can hike along the forest path from Obergurgl to the middle station.

Tip: You can get the brochure “Of Views and Perspectives – Zirbenweg Obergurgl” at reception.

difficulty **easy**; duration approx. 3h; Distance approx. 3.7 km

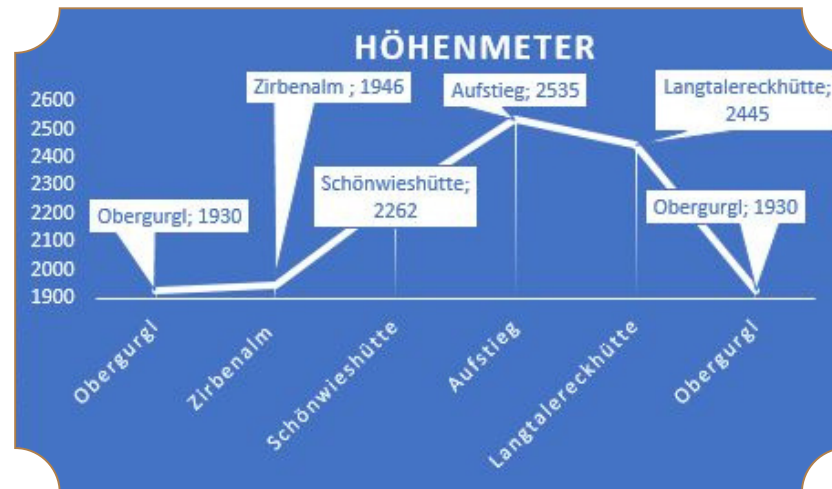


Langtalereckhütte

Von Obergurgl Zentrum Richtung Süden bis zum Ende des Dorfes. Von dort dem Spazierweg weiter bis zu einem Vorsprung (Wegkreuz und Bank) gegenüber der Nasenwand. Nun links ansteigend durch den malerisch 400 Jahre alten Zirbenwald zu einer kleinen Anhöhe. Jetzt geht es den Westhang der Hohen Mut leicht bis mittel ansteigend auf gutem Schotterweg hinauf Richtung Rotmoostal und über die Brücke zur bewirtschafteten Schönwieshütte.

Von dort den Fahrweg zuerst leicht abwärts zur Gurgler Alm (8000 Jahre alte Kulturlandschaft) mit der aus Stein errichteten Schäferhütte. Von dort Tal einwärts an den Abhängen des Hangerer vorbei an einer kleinen Kapelle, aufsteigend zur alten Zollhütte und über den Sattel zur Langtalereck Hütte.

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 2:30h; Distanz ca. 7,4Km



Langtalereckhütte

From Obergurgl center direction south until you reach the last houses of the village. Follow the path until you reach the ledge (bench and cross) opposite Nasenwand rock wall. Keep to the left and walk along the ascending path through the 400-year old stone pine forest, heading towards the western slope of Hohe Mut on the easy to intermediate gravel path. Towards Rotmoostal you cross a bridge before you get to the serviced Schönwieshütte.

A slightly descending cart trail takes you further on to Gurgler Alm pasturelands, a 8000-year old cultural landscape with the stone shepherds hut. Heading to the upper valley in the foothills of Hangerer peak, you pass a small chapel before ascending again to the old border hut and - across the saddle - to Langtalereck hut.

difficulty **moderate**; duration approx. 2:30h; Distance approx. 7,4 km



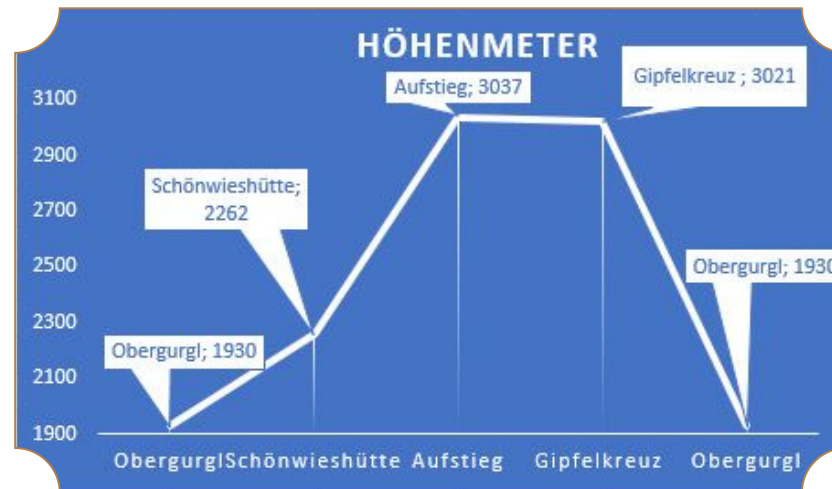
Gipfeltour Hangerer

Von Obergurgl über den wunderschönen Zirbenwald zur Schönwieshütte. Über saftig grüne Wiesen von der Schönwieshütte über felsdurchsetzte Grashänge führt der Wanderweg zum Hangerer.

Noch ein paar Meter am Schotterweg aufwärts zum Hinweisschild „Hangerer“ und bei diesem links über ein Feuchtgebiet zu einer eingezäunten Quelfassung. Nach dieser am markierten Steiglein über eine Geländestufe aufwärts auf den breiten Nord-Nordwestrücken.

Nach links eindrehen und von nun an immer am breiten, gut abgestuften Rücken, über felsdurchsetztes Grasgelände aufwärts zum mächtigen Gipfelaufbau. Über Blockwerk etwas rechts haltend in die Nordflanke und unterhalb glatter Felsplatten schräg hinaus auf den Westgrat. Unter dem Gipfel überquert der Wanderer ein Schneefeld. Aber der Aufstieg lohnt sich. Sie haben einen wundervollen Ausblick auf die Öztaler und Südtiroler Alpen.

Schwierigkeit **schwer**; Dauer ca. 3:30h; Distanz ca. 5,8Km



Summit Tour Hangerer

From Obergurgl via the beautiful stone pine forest to the Schönwieshütte. The hiking trail leads over lush green meadows from the Schönwieshütte over grassy slopes interspersed with rocks to the Hangerer. A few more meters up the gravel path to the "Hangerer" sign and at this left over a wet area to a fenced spring tap. After this on the marked small climb over a step in the terrain uphill to the wide north-northwest ridge.

Turn left and from now on always on the wide, well-graded ridge, over grassy terrain interspersed with rocks up to the mighty summit structure. Keeping a little to the right over boulders to the north flank and below smooth slabs of rock diagonally out onto the west ridge. Below the summit, the hiker crosses a snow field. But the climb is worth it. You have a wonderful view of the Ötztal and South Tyrolean Alps.

difficulty **difficult**; duration approx. 3:30h; Distance approx. 5,8km

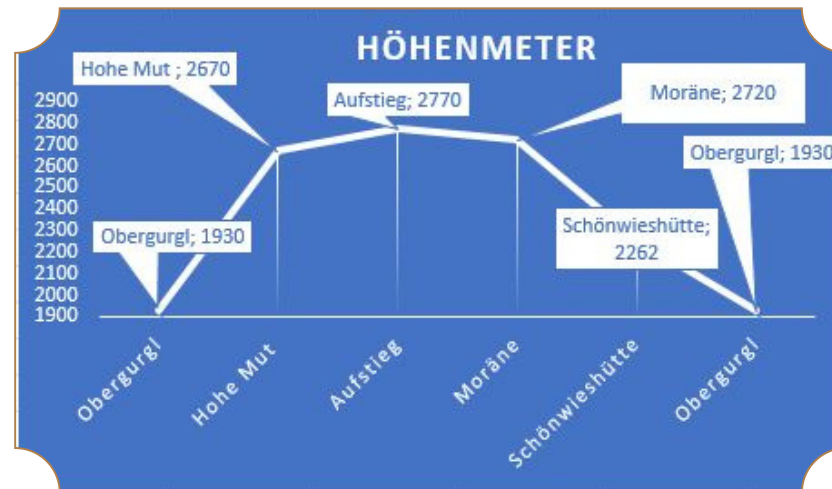


Wasserläufer Rotmoostal

Eine alpine Wanderung zum Ursprung des Wassers. Lassen wir uns von der atemberaubenden Süßwasserquelle, dem Gletscher, aus nächster Nähe fesseln und folgen dem Wasser auf dem Weg ins Tal. Die Entdeckungsreise startet bei einer gemütlichen Fahrt mit der Hohe-Mut-Bahn. Am Hohe-Mut-Sattel erwartet Sie ein herrlicher Panorama mit Blick auf 21 3000er. Oben angekommen wandern Sie gemütlich im flachen und einfachen Gelände in Richtung Rotmoosferner.

Anschließend geht es weiter aufrauen und steinigten Bergwegen zu einer markanten Moräne (2.720 m), dem höchsten Punkt dieser Wanderung. Dort angelangt, zugleich Stempelstelle, stehen wir direkt vor dem mächtigen Rotmoosferner. Heraus aus dieser imposanten, naturbelassenen Steinwelt erschließt sich ein weiteres historisches Archiv - das auffallende rote Riedmoos des Rotmoostales. Die Wanderung führt uns weiter in die Hochgebirgs-Blumenwelt bei der bewirtschafteten Schönwieshütte. Den Abstieg durch den über 400 Jahre alten Zirbenwald. Mittendrin ein weiteres Highlight dieser Wanderung: der Rotmooswasserfall, der eingekerbt in eine dunkle Schlucht etwa 30 m über steilen Felsen tost.

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 4h; (ohne Hohe Mut Bahn 6h) Distanz ca. 14,8Km



Water strider Rotmoos valley

From Obergurgl via the beautiful stone pine forest to the Schönwieshütte. The hiking trail leads over lush green meadows from the Schönwieshütte over grassy slopes interspersed with rocks to the Hangerer. A few more meters up the gravel path to the "Hangerer" sign and at this left over a wet area to a fenced spring tap. After this on the marked small climb over a step in the terrain uphill to the wide north-northwest ridge.

Turn left and from now on always on the wide, well-graded ridge, over grassy terrain interspersed with rocks up to the mighty summit structure. Keeping a little to the right over boulders to the north flank and below smooth slabs of rock diagonally out onto the west ridge. Below the summit, the hiker crosses a snow field. But the climb is worth it. You have a wonderful view of the Ötztal and South Tyrolean Alps.

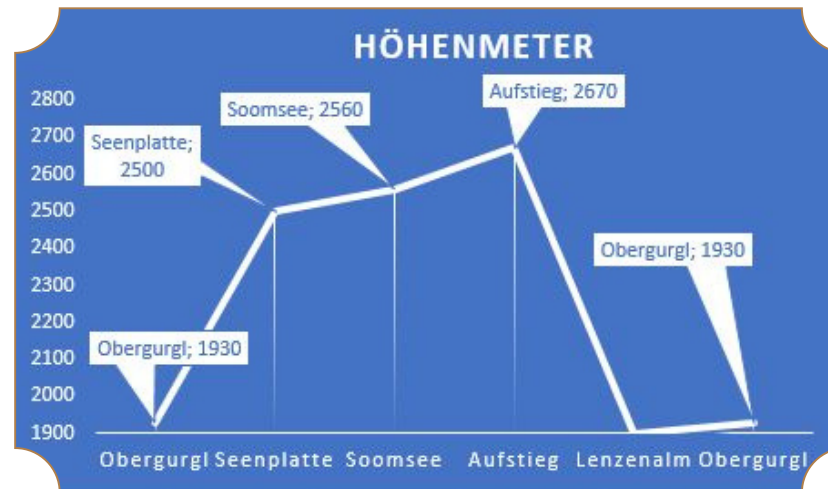
difficulty **moderate**; duration approx. 4h; (without Hohe Mut Gondola 6h) Distance approx. 14,8km



Seenplatte

Vom Zentrum Obergurgl wandert man nördlich absteigend zur Pirchhütter Achbrücke. Über die Pirchhütter Achbrücke die Gurgler Ache querend, führt der wunderschöne Wanderweg auf der westlichen Seite des Tals entlang eines etwas steileren Pfades zu der Seenplatte. Der größte der Seen ist der Soomsee, unter welchem sich die Abzweigung zum nächsten Etappenziel befindet. Von dort wandert man rechts talauswärts, über ebene Hochflächen des Soom zum malerischen Nedersee, unterhalb des Nederkogls. Von hier aus genießt man ein einzigartiges Gletscherpanorama, umgeben von mächtigen Dreitausendern. Vom Nordufer des Sees folgt man dem Abstieg zur Lenzenalm. Am Wege wandert man über Blockhalden, dann aber auf gutem Steig in Kehren durch den walddichten Abhang hinunter zur nördlich gelegenen Alm. Von dort wandert man weiter absteigend durch lichten Wald hinaus, bis zur Gurgler Straße und mit dem Bus zurück nach Obergurgl.

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 5h; Distanz ca. 9Km



Seenplatte

From the center of Obergurgl you hike north down to the Pirchhütte Achbrücke. Crossing the Gurgler Ache over the Pirchhütter Achbrücke, the beautiful hiking trail on the western side of the valley leads along a somewhat steeper path to the lake district. The largest of the lakes is the Soomsee, under which the junction to the next stage destination is located. From there you walk right out of the valley, across the flat plateaux of the Soom to the picturesque Nedersee, below the Nederkogel. From here you can enjoy a unique glacier panorama, surrounded by mighty three-thousanders. From the northern shore of the lake follow the descent to the Lenzenalm. On the way you hike over block heaps, but then on a good climb in bends through the densely forested slope down to the alpine pasture to the north. From there you hike further down through sparse forest to Gurgler Straße and take the bus back to Obergurgl.

difficulty **moderate**; duration approx. 5h; Distance approx. 9km



Archäologischer Rundwanderung

Obergurgl - Beilstein Wasserfall - Kuppelealm - Ramolweg - Obergurgl

Der archäologische Rundwanderweg Obergurgl führt an der Alm „Beilstein“ vorbei, die als eine der am besten untersuchten archäologischen Fundstellen in den Alpen gilt.

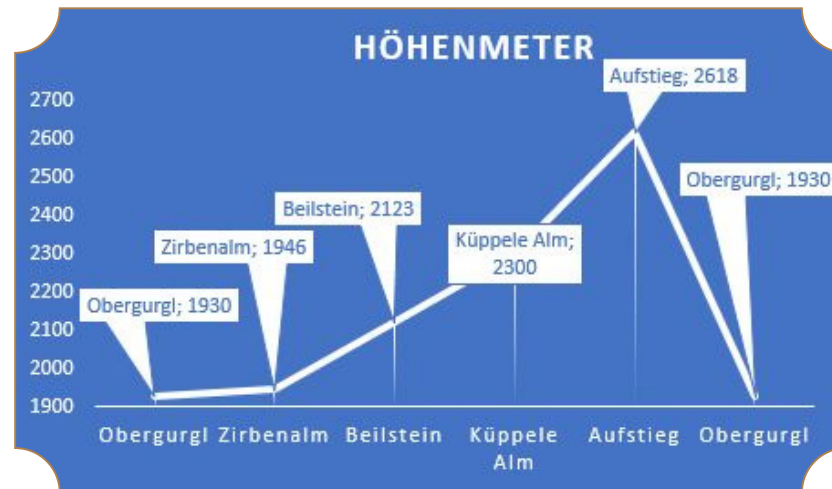
Von dort durch Hochmähder und Zwergsträucher leicht aufsteigend über den „Manigenbach“ zur Kuppelealm. Auf dem Ramolweg zurück nach Obergurgl

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 3:30h; Distanz ca. 10Km

Obergurgl - Soomsee - Lehnerkar - Kuppelealm - Beilstein - Obergurgl

Von Obergurgl über die Pirchhütter Achbrücke (Stele 6) in Serpetinen hinauf zur Abzweigung Soom (Stele 5). Entlang des Weges taleinwärts, vorbei an der Einfriedung Haglen (Stele 4). Über den höchsten Punkt der Rundwanderung unterhalb des Lehnerkars hinab zur Kuppelealm (Stele 3). Hier geht's weiter zum Beilstein (Stele 2) und zur Zirbenwaldbrücke bis zum Naturdenkmal Zirbenwald (Stele 1). Über die Zirbenalm zurück ins Zentrum.

Schwierigkeit: **mittel**; Strecke: 10,9 km; Dauer: 5h; Aufstieg: 848hm ; Abstieg: 849hm



Archaeological circular Hiking trail

Obergurgl - Beilstein Wasserfall - Kuppelealm - Ramolweg - Obergurgl

The archaeological circular hiking trail in Obergurgl leads past the "Beilstein" hut, which is considered to be one of the best-studied archaeological sites in the Alps. From there through high meadows and dwarf shrubs slightly uphill over the "Manigenbach" to the Kuppelealm. On the Ramolweg back to Obergurgl
Difficulty **moderate**; duration approx. 3:30h; Distance approx. 10km

Obergurgl - Soomsee - Lehnerkar - Kuppelealm - Beilstein - Obergurgl

From Obergurgl over the Pirchhütter Achbrücke (stele 6) in serpentines up to the Soom junction (stele 5). Along the path into the valley, past the Haglen enclosure (stele 4). Via the highest point of the circular hike below the Lehnerkar down to the Kuppelealm (stele 3). Here you continue to the Beilstein (stele 2) and to the Zirbenwaldbrücke to the natural monument Zirbenwald (stele 1). Via the Zirbenalm back to the center.
Difficulty **moderate**; duration approx. 5h; Distance approx. 10,9km

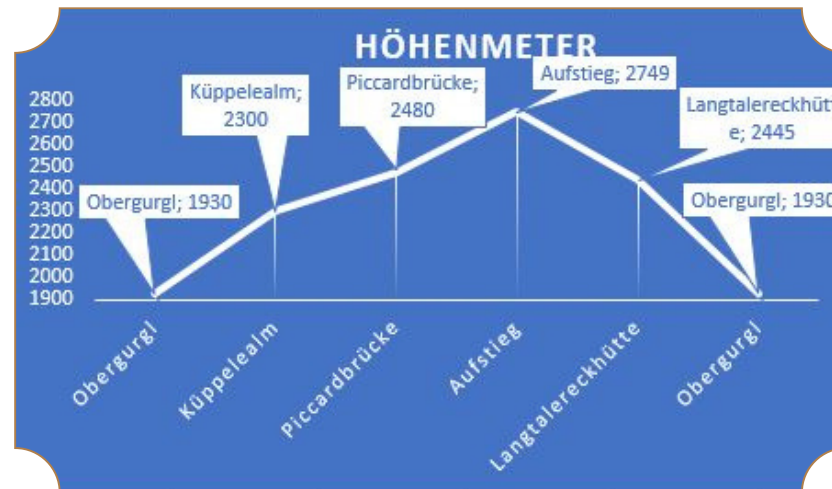


Hohe Mut Gaisbergtal

Obergurgl - Gaisbergtal - Mutsattel - Rotmoostal - Schönwieshütte - Zirbenwald - Obergurgl

Wandern Sie gemütlich zur Mittelstation Hohe Mut Bahn entlang und über Wiesenhänge zum Eingang des Gaisbergtales. Nach der Mittelstation biegen Sie links ins Gaisbergtal ab. Der Steig verläuft nahe am Gaisbergbach. Bald trifft man auf die Weggabelung, beide Routen führen auf den Sattel der Hohen Mut. Der kürzere und steilere Weg Skipiste, der Steig über die Stempelstelle des Gaisberggletscher ist länger. Der langgezogene Kamm von der Bergstation bis zum Kirchenkogel trennt das Rotmoos- und das Gaisbergtal. Vom Mutsattel nimmt man den Weg 29a absteigend zur Schönwieshütte. Für die Rückkehr nach Obergurgl bietet sich der Zirbenwald, vorbei am Rotmooswasserfall an.

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 5h; Distanz ca. 11,1Km



Hohe Mut Gaisbergtal

Obergurgl - Gaisbergtal - Mutsattel - Rotmoostal - Schönwieshütte - Zirbenwald - Obergurgl

Take a leisurely hike to the middle station of the Hohe Mut Bahn and over meadow slopes to the entrance to the Gaisberg valley. After the middle station, turn left into the Gaisbergtal. The trail runs close to the Gaisbergbach. Soon you come to the fork in the road, both routes lead to the saddle of the Hohen Mut. The shorter and steeper way, the ski slope, the climb over the Gaisberg glacier's stamping point is longer. The long ridge from the mountain station to the Kirchenkogel separates the Rotmoos and Gaisberg valleys. From the Mutsattel you take path 29a descending to the Schönwieshütte. The stone pine forest past the Rotmoos waterfall is ideal for returning to Obergurgl.

Difficulty **moderate**; duration approx. 5h; Distance approx. 11,1km



Timmelsjoch – Brunnenkogelhaus

Vom Rasthaus Timmelsjoch führt der Steig leicht ansteigend nach Norden vorbei an mehreren kleinen Wassertümpeln und quert zuerst das Wietenkar, dann das Rötenkar und gelangt in das untere Wannenkarsattel. Der nun folgende Anstieg zum Wannenkarsattel ist ziemlich schweißtreibend.

Besonders eindrucksvoll ist der Tiefblick auf den kristallklaren Wannenkarsee. Der Steig führt jetzt immer am Grat entlang zur Wilden-Röte-Spitze - höchster Punkt auf diesem Panoramaweg.

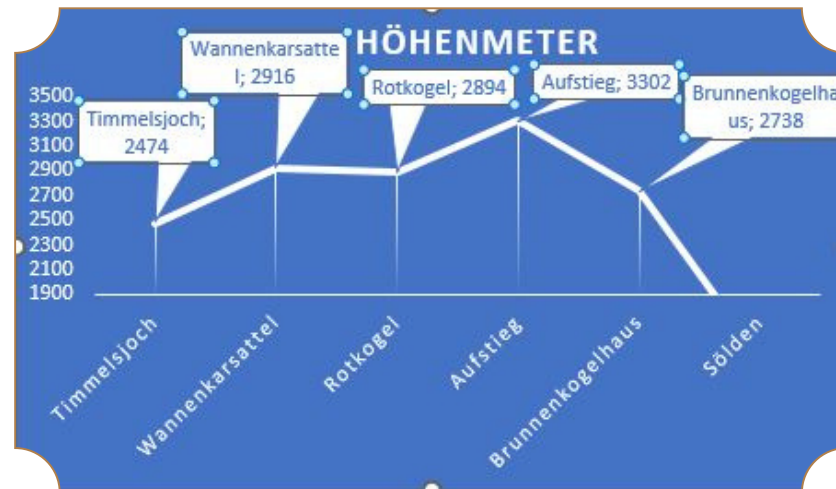
Weiter auf den Rotkogel. Über den hinteren und Vorderen Brunnenkogel erreicht man das Brunnenkogelhaus. Die kritischen Stellen auf dem Grat sind mit Eisenketten gesichert.

Vom Brunnenkogel haben Sie verschiedene Abstiegsmöglichkeiten nach Sölden, Windachtal (Sölden, Hochfirst Siegerland (Südtirol Italien))

Es besteht auch die Möglichkeit einer Übernachtung auf dem Brunnenkogelhaus!

(Reservierung erforderlich)

Schwierigkeit **schwer**; Dauer ca. 4h; Distanz ca. 8,2Km



Timmelsjoch – Brunnenkogel

From the Timmelsjoch rest house, the path leads slightly uphill to the north past several small water ponds and first crosses the Wietenkar, then the Rötenkar and reaches the lower Wannenkarsattel. The following ascent to the Wannenkarsattel is quite sweaty.

The deep view of the crystal-clear Wannenkarsee is particularly impressive. The climb now always leads along the ridge to the Wilden-Röte-Spitze - the highest point on this panorama trail.

Continue to the Rotkogel. You reach the Brunnenkogelhaus via the rear and front Brunnenkogel. The critical points on the ridge are secured with iron chains.

From the Brunnenkogel you have various descent options to Sölden, Windachtal (Sölden, Hochfirst Siegerland (South Tyrol Italy)

There is also the possibility of an overnight stay at the Brunnenkogelhaus! (Reservation needed)

Difficulty **difficult**; duration approx. 4h; Distance approx. 8,2km



Piccardbrücke

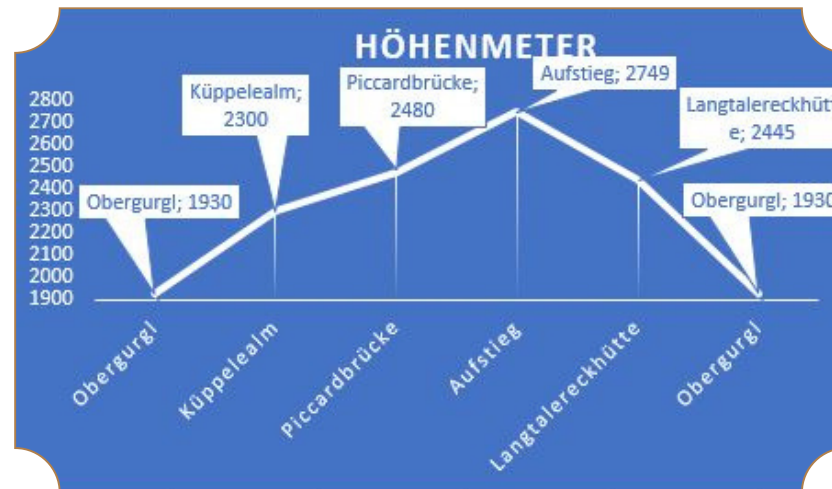
Obergurgl - Ramolweg - Piccardbrücke - Langtal - Langtalereckhütte - Obergurgl

Vom Ortszentrum folgt man dem beschilderten Weg bis zur Gurgler Ache. Von dort steigt man hinauf über steile Grashänge und quert mehrmals kleine Gletscherbäche. Wandert man weiter taleinwärts kann man das Ramolhaus schon auf einem Felsvorsprung thronen sehen. Ein Stück weiter, unterhalb vom Ramolhaus, erreicht man den neu angelegten Weg zur Piccard Brücke. Überquert man die Brücke zur anderen Talseite und folgt dem Weg ins Langtal, gelangt man zur Langtalereck Hütte. Von dort erfolgt dann der Abstieg zurück nach Obergurgl.

Man kann auch zum Ramolhaus gehen und von dort zur Piccardbrücke absteigen (1,5 - 2h Gehzeit)

Prof. Auguste Piccard machte mit seiner Notlandung 1931 am Gurgler Ferner das kleine Bergbauern- und Gletscherdorf international bekannt. Er und sein Assistent starteten an diesem Tag in Augsburg zu einem wissenschaftlichen Höhenflug und erreichten als erste Menschen mit einem Ballon die Stratosphäre auf 16.000 m, ehe sie im Gletscherdorf notlanden mussten.

Schwierigkeit **schwer**; Dauer ca. 7h; Distanz ca. 18Km



Piccardbridge

Obergurgl - Ramolweg - Piccardbridge - Langtal - Langtalereckhut - Obergurgl

From the village center you follow the signposted trail to Gurgler river where you take the climbing route through steep grass slopes, crossing several small glacier brooks. Heading towards the upper valley, you can make out Ramolhaus towering on a rocky ridge. Continue on the trail, below Ramolhaus, until you get to the newly installed path to the Piccard suspension Bridge. Cross the bridge and follow Langtal towards Langtalereck hut. From there descent back to Obergurgl.

You can also hike up to the Ramolhaus and descend there to the Piccardbridge (1,5 -2h hours hiking time)

With his emergency landing at Gurgler Ferner in 1931, Prof. Auguste Piccard made this small mountain and glacier village famous overnight. He started a scientific high-altitude flight together with his assistant in Augsburg, they were the first people who tried to reach the stratosphere at 16,000 meters altitude in a hot-air balloon. But then they had to make an emergency landing in the glacier village

Difficulty **difficulty**; duration approx. 7h; Distance approx. 18km



Ramolhaus

Obergurgl - Ramolhaus - Ramoljoch - Ramolalm - Vent

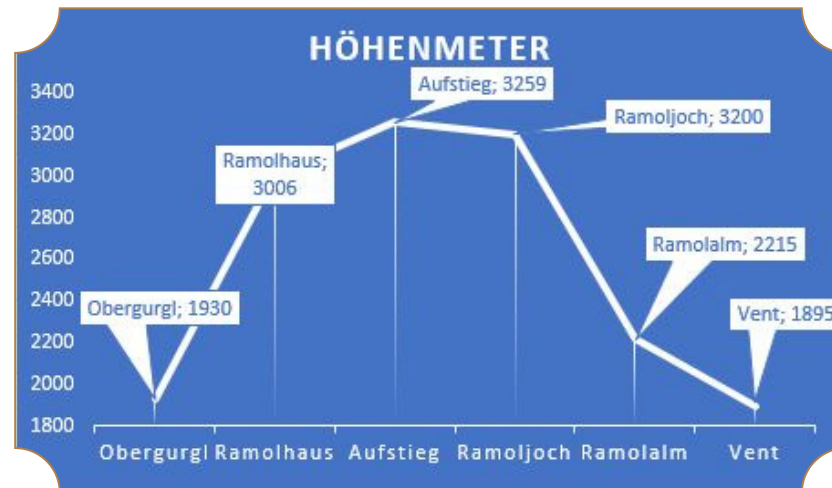
Von Obergurgl über die Achbrücke zunächst etwas steil zum "Beilstein", dann über die Hochmähder zur Kuppelealm weiter steil nach oben bis zum Ramolhaus und über den Ramolferner und sehr steinigem Gelände zum Ramoljoch. Dort seilgesichert, zum Teil über Leitern, zum Ramoljoch.

Der Abstieg führt über sehr steinigem, steilem Gelände, dann über einen einfacheren Weg zur Ramolalm. von dort Abstieg nach Vent. Nur bei gutem Wetter und mit entsprechender alpiner Ausrüstung.

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und entsprechender alpiner Ausrüstung erforderlich!

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und entsprechender alpiner Ausrüstung erforderlich!

Schwierigkeit **schwer**; Dauer ca. 9h; Distanz ca. 15,2Km



Ramolhaus

Obergurgl - Ramolhaus - Ramoljoch - Ramolalm - Vent

From Obergurgl over the Achbrücke, initially a bit steep to the "Beilstein", then over the Hoch Mähder to the Kuppelealm further steeply up to the Ramolhaus and over the Ramolferner and very stony terrain to the Ramoljoch. There secured by ropes, partly via ladders, to the Ramoljoch.

The descent leads over very rocky, steep terrain, then over an easier path to the Ramolalm. from there descent to Vent. Only in good weather and with the appropriate alpine equipment. Sure-footedness, a head for heights and appropriate alpine equipment required!

Sure-footedness, a head for heights and appropriate alpine equipment required!

Difficulty **difficulty**; duration approx. 9h; Distance approx. 15,2km

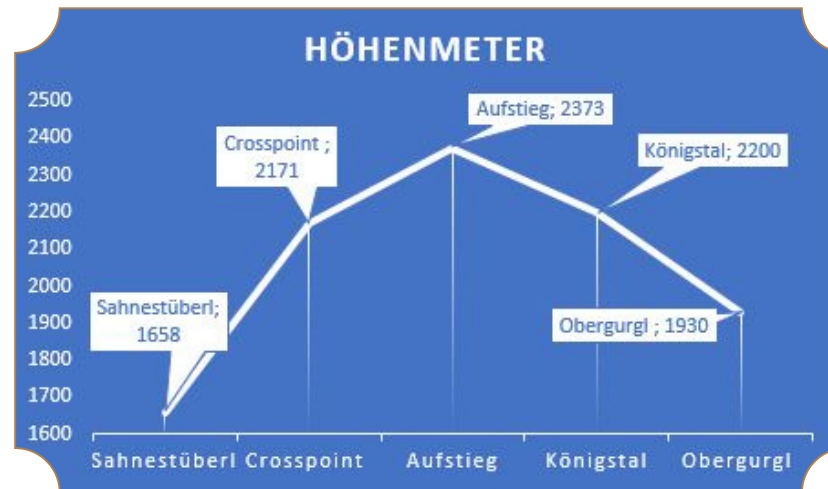


Dörferwanderung

Sahnestüberl - Timmelsbach - Windegg - Hochgurgl - Königstal - Obergurgl

Im Sahnestüberl beginnend führt der Weg vorbei am Timmelsbach und weiter leicht ansteigend über das Windegg zur Timmelsjoch-Hochalpenstraße. Diese gequert, weiter auf einem Pfad Richtung Hochgurgl und vorbei am Top Mountain Crosspoint. Anschließend führt der Weg absteigend ins Königstal und weiter bis nach Obergurgl.

Schwierigkeit **leicht**; Dauer ca. 5h; Distanz ca. 12,5Km



Dörferwanderung

Sahnestüberl - Timmelsbach - Windegg - Hochgurgl - Königstal - Obergurgl

Starting at Sahnestüberl, the trail takes you past Timmelsbach brook and continues slightly uphill to the Timmelsjoch High Alpine Road. Crossing the road, you follow the rail towards Hochgurgl and past Top Mountain Crosspoint. Then the route descends into Königstal and takes you back to Obergurgl.

Difficulty **easy**; duration approx. 5h; Distance approx. 12,5km

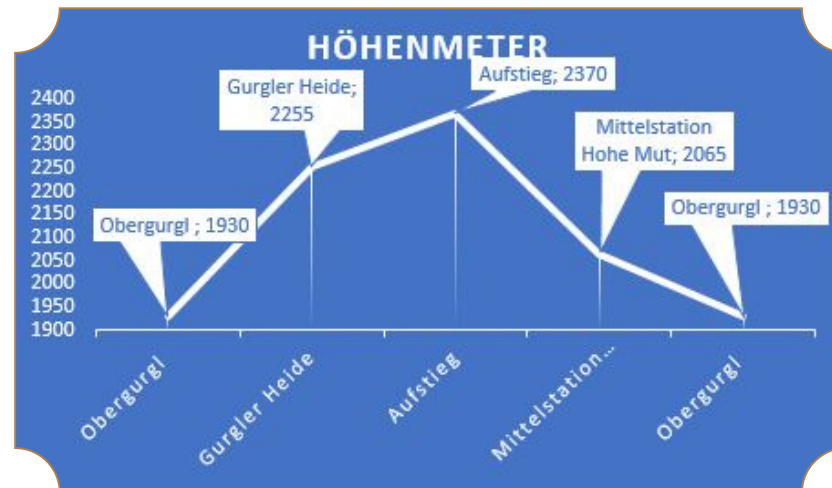


Gurgler Heide

Obergurgl - Gurgler Heide - Ferwalltal - Obergurgl

Vom Dorfzentrum Obergurgl über den Fußgängerweg zum Ortsteil Kressbrunn. Am Tennisplatz leicht ansteigend über die freien Flächen der Gurgler Heide bis zu einem Steinmann, von dort hinunter ins Ferwalltal, den Ferwallbach querend über den Bergrücken des Königstales und zurück über den Höhenweg nach Obergurgl.

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 3h; Distanz ca. 5,9Km



Gurgler Heide

Obergurgl - Gurgler Heide - Ferwalltal - Obergurgl

From the village center of Obergurgl on the pedestrian trail to the hamlet of Kressbrunnen. At the tennis court, gently ascending over the open areas of Gurgl's heathland to a wayside cairn, from there down into Ferwalltal, crossing Ferwallbach brook along the ridge of Königstal. Back to Obergurgl on the high elevation trail.

Difficulty **moderate**; duration approx. 3h; Distance approx. 5,9km

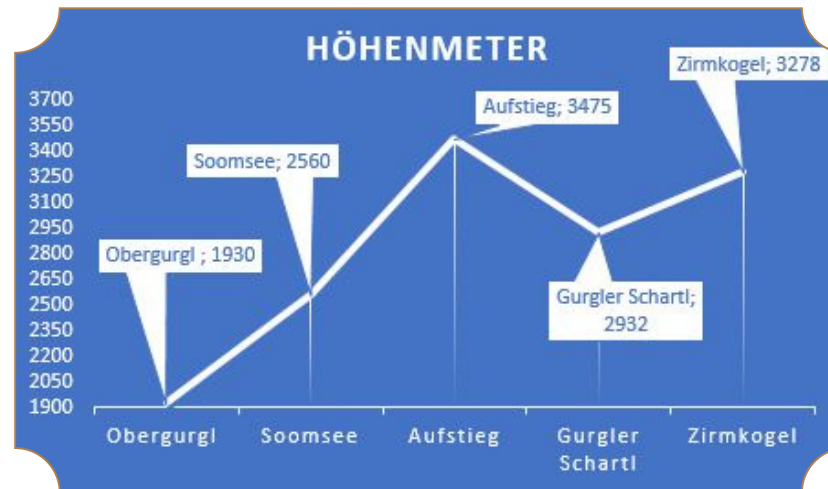


Zirmkogel

Obergurgl - Soomsee - Gurgler Schartl - Zirmkogel

Von Obergurgl auf dem Wanderweg über die Pirchhütter Achbrücke und über den Lobbach, an der Abzweigung auf Weg 39 weiter. Der Pfad windet sich die Steilflanke hinauf, bis man die Sonnbergalm erreicht. Nach der Wegverzweigung zum Nedersee passiert man den herrlich gelegenen Soomsee. Vom Seelein nach Nordwesten in das Hochtal, das zum Gurgler Schartl führt. Der Anstieg über die Seenplatte zum Gurgler Schartl ist etwas mühsam, aber den Gipfelanstieg über den Stockferner entschädigt mit einer grandiosen Aussicht, die vom Ortler bis weit in den Süden reicht.

Schwierigkeit **schwer**; Dauer ca. 3:30h; Distanz ca. 18,8Km



Zirmkogel

Obergurgl - Soomsee - Gurgler Schartl - Zirmkogel

Follow the hiking route from Obergurgl via Pirchhütt's Bratbrücke bridge and cross Lobbach until you get to the number 39 trail fork-off. The winding path stretches up the steep slope in the direction of Sonnbergalm. Walk past the fork-off to lake Nedersee and enjoy lovely Soomsee mountain lake. From the lake in north-western direction towards the high Alpine valley leading to Gurgler Schartl (2932 m). The ascent to Gurgler Schartl via Stockferner glacier, amid the mountain lake area, can be quite exhausting. On top you are rewarded with marvelous panoramic views of the southern Alps incl. Ortler peak.

Difficulty **difficult**; duration approx. 3:30h; Distance approx. 18,8km



3. Tagestour Zwickauer Hütte Italien

Obergurgl - Langtalereckhütte - Zwickauer Hütte - Timmelsjoch-Straße

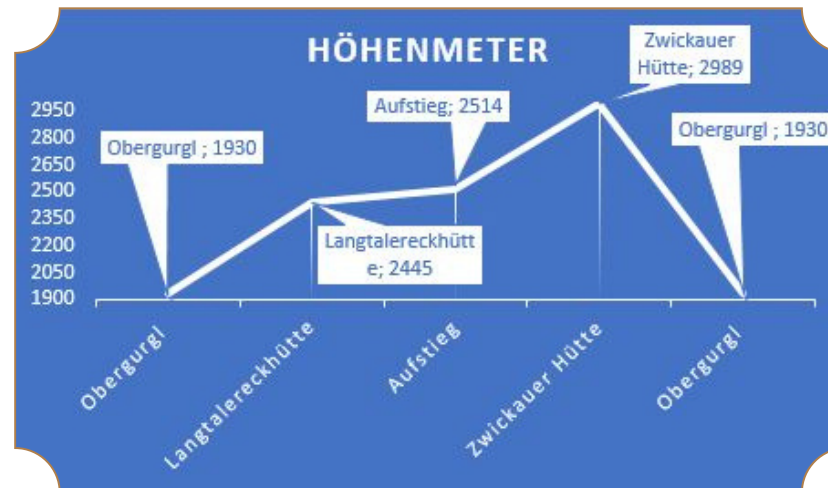
Die Tour ist Teil des Tiroler Höhenweg, der von Mayrhofen nach Meran führt.

Eine kleinere Rundtour mit Ausgangspunkt Obergurgl kann in Kombination mit der gletscherfreien Hauptkamm-Überschreitung übers Langtalerjoch gemacht werden.

1. Tag: Aufstieg von Obergurgl zur Langtalereckhütte über den Schäferweg oder den Hüttenweg Ramolhaus mit Querung der Piccardbrücke (T3)
2. Tag: Alpine Hauptkamm-Überschreitung übers Langtaljoch (gletscherfreien zustieg zum Langtaljoch), Übernachtung auf der Zwickauer Hütte (T5)
3. Tag: Von der Zwickauer Hütte zur Timmelsjoch-Straße, mit dem Timmelbus zurück nach Obergurgl (T3)

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 6:30h; Distanz ca. 14,8Km

Je nach Zeitkontingent kann mit einem zusätzlichen Tag auf der Langtalereckhütte der Klettersteig gemacht werden. Oder man bleibt einen zusätzlichen Tag auf der Zwickauer Hütte und macht den hinteren Seelenkogel (3472m).



3. Day Tour Zwickauer Hütte Italy

Obergurgl - Langtalereckhütte - Zwickauer Hütte - Timmelsjoch-Straße

The tour is part of the Tiroler Höhenweg, which leads from Mayrhofen to Meran.

A smaller circular tour starting in Obergurgl can be done in combination with the glacier-free main ridge crossing over the Langtalerjoch.

Day 1: Ascent from Obergurgl to the Langtalereckhütte via the Schäferweg or the Hüttenweg Ramolhaus with crossing of the Piccardbrücke (T3)

Day 2: Alpine main ridge crossing over the Langtaljoch (glacier-free ascent to the Langtaljoch), overnight stay at the Zwickauer Hütte (T5)

Day 3: From the Zwickauer Hütte to the Timmelsjoch-Straße, with the Timmelbus back to Obergurgl (T3)

Difficulty **moderate**; Duration approx. 6:30h; Distance approx. 14.8 km

Depending on the time quota, the via ferrata can be done with an additional day at the Langtalereckhütte.

Or you can stay an extra day at the Zwickauer Hütte and do the rear Seelenkogel (3472m).



Schwarzsee Italien

Timmelsbrücke - Schwarzsee - Timmelsbrücke

Von der Haltestelle oder Parkplatz Timmelsbrücke an der rechten Talseite auf dem Fahrweg hinein zur Timmelsalm. Hinter der Alm über die Brücke hinauf auf eine Hochfläche, weiter taleinwärts und zuletzt steil über den Hügel hinauf. (30)

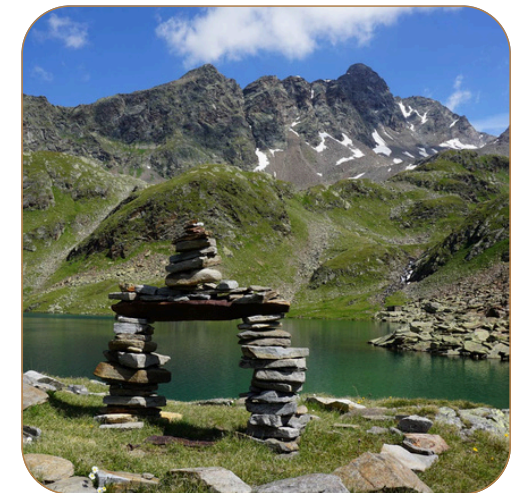
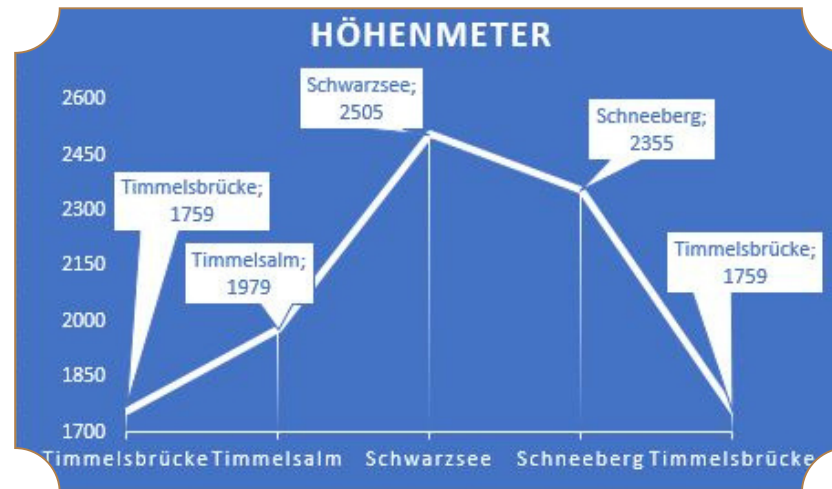
Vom Südostufer des Sees überqueren taleinwärts über den Hang absteigen und das breite Tal und den Bach überqueren. (29)

Von der Brücke abwechselnd über grasbewachsene Hänge, Shutthalden und felsige Abschnitte hinauf zur Karlscharte. Auch Gürtelscharte genannt.

Von Schneeberg auf dem Weg (29) oder über den etwas steileren Knappenweg (31) bis zum unteren Abbaugebiet in Seemoss.

Den Bach überqueren und dann auf dem Panoramaweg bis zur Kreuzung Obergotsalm. Hier rechts durch die malerische Lärchenwälder weiter taleinwärts.

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 6h; Distanz ca. 17,1Km



Schwarzsee Italy

Timmelsbrücke - Schwarzsee - Timmelsbrücke

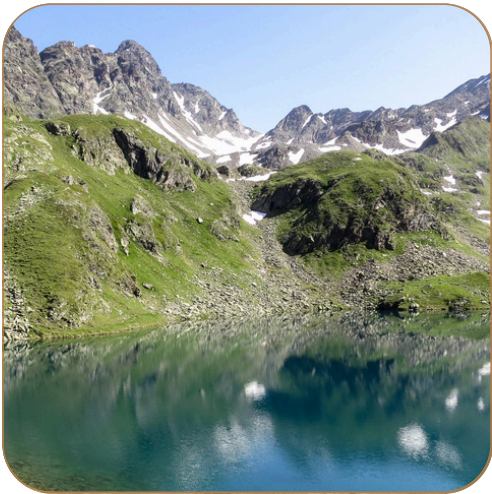
From the bus stop or the Timmelsbrücke car park on the right side of the valley of the valley on the road to the Timmelsalm. Behind the pasture over the bridge up to a plateau, further into the valley and finally up steeply over the hill. (30)

Cross from the south-eastern shore of the lake into the valley, descend over the slope and cross the wide valley and the creek. (29) From the bridge alternately over grassy slopes, svree slopews and rocky sevtions up to the Karlscharte.

From Schneeberg on the path (29) or via the somewhat steeper Knappenweg (31) to the lower mining area in Seemoss.

Cross the creek and the follow the panorama trail to the Obergotsalm junction. Here turn right through the picturesque Lärchenwälder further into the valley.

Difficulty **moderate**; Duration approx. 6h; Distance approx. 17.1 km

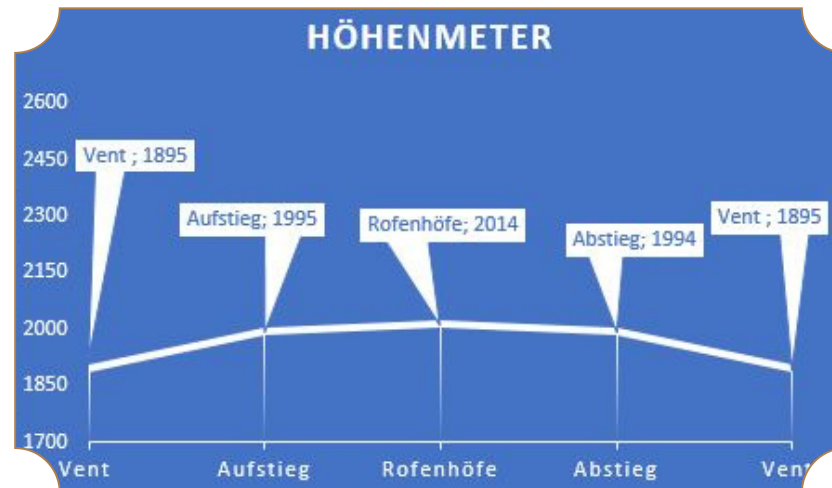


Vent Rofenhöfe

Vent - Hängebrücke - Rofenhöfe - Vent

Gemütlich geht's entlang der Rofenhöfe. Auf dem Weg begegnet man häufig Haflinger Herden, die hier auf der Alm den Sommer verbringen. Das alte Gipfelkreuz der Wildspitze, dem höchsten Berg Tirols, wird auf diesem Weg aufgestellt und ins in jedem Fall einen Schappschusswert. Der Abschluss und gleichzeitig Höhepunkt dieser Wanderung ist die Überquerung der Hängebrücke über die Rofen-Ache. Dabei kommen besonders die Abenteuerlustigen unter den Wanderern auf ihre Kosten! Zurück ins Tal geht es wieder auf dem gleichen Weg.

Schwierigkeit **leicht**; Dauer ca. 1h; Distanz ca. 2.4 km



Vent Rofenhöfe

Vent - Hängebrücke - Rofenhöfe - Vent

This easy trail follows the pastures to Rofenhöfe. Along the way you will come across several herds of Haflinger horses that spend the summer in the mountains. The summit cross that used to be standing on Wildspitze, Tirol's highest peak, was put up on this trail and makes for a great photo. The highlight and also end of this hike is the suspension bridge across Rofen Ache. The walk across the bridge is amazing and you get some great views! To return, follow the same way back.

Difficulty **easy**; Duration approx. 1h; Distance approx. 2.4 km



Königsjoch

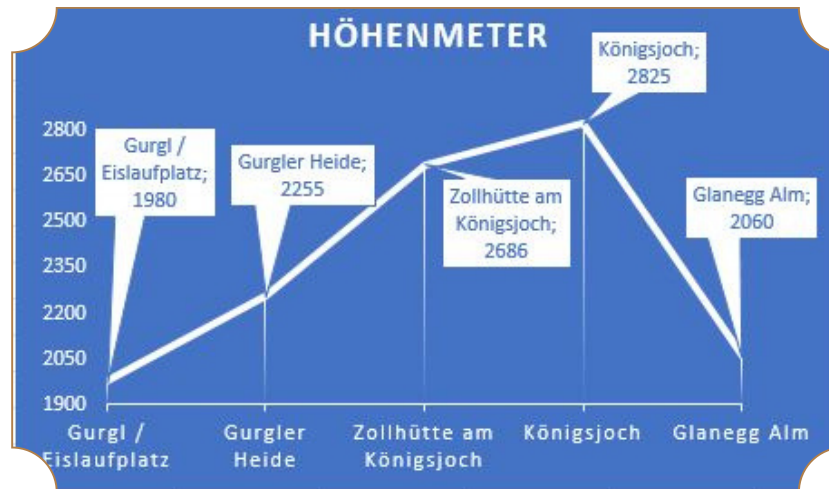
Obergurgl - Gurgler Heide - Königsjoch - Glaneggalm (Südtirol)

Hinter dem Hotel Alpenland leicht ansteigend über die freien Flächen der Gurgler Heide (2.255m) bis zu der Brücke. Von dort aus den Wegweiser Königstal / Königsjoch (2.825m) folgen.

Bei der Abzweigung taleinwärts erst rechts und dann links am Königsbach entlang zum Talhintergrund leicht aufsteigend zur Zollhütte. Anschließend über Schieferböden Anstieg zum Königsjoch. Von dort Übergang und Abstieg auf die Obere Glaneggalm im Timmelstal.(2.060 m) in Südtirol.

Rückfahrt mit dem Bus über das Timmelsjoch

Schwierigkeit **mittel- schwer**; Dauer ca. 5h; Distanz ca. 12,00 km



Königsjoch

Obergurgl - Gurgler Heide - Königsjoch - Glaneggalm (Southtyrol)

Behind the Hotel Alpenland, the trail climbs gently across the open areas of the Gurgler Heide (2.255m) the bridge. From there, follow the signs for Königstal / Königsjoch (2.825m).

At the fork, turn right and then left, following the Königsbach stream to the valley floor, gently ascending to the Zollhütte. Then, climb over slate soils to the Königsjoch. From there, the trail descends on the South Tyrolean side, initially through a somewhat exposed terrain, to the Glanegg Alm (2.060 m) in South Tyrol.

Return by bus over the Timmelsjoch Pass.

Difficulty **moderate- difficult**; Duration approx. 5 hours; Distance approx. 12,00 km



Höhenweg Tiefenbach – Bergsteigerdorf Vent

Tiefenbach Gletscher - Mutboden - Weißkar - Sonnenberg Vent

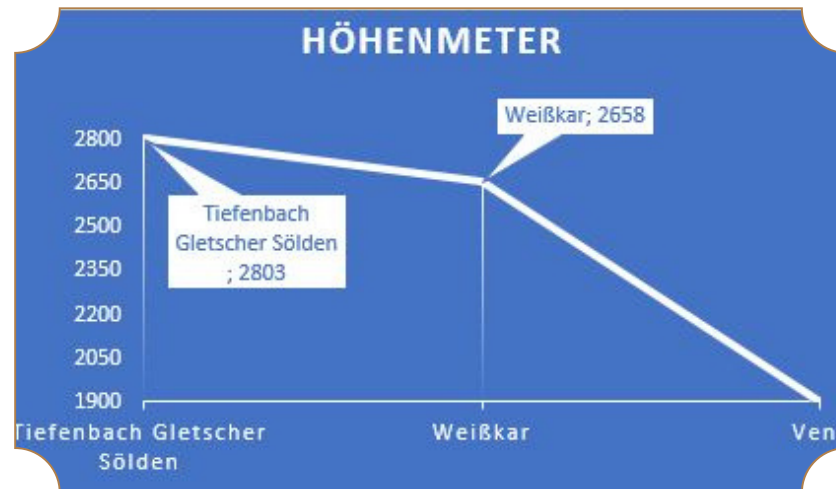
Herrlicher hochalpiner Panoramaweg von 2.800 m auf 1.900 m. Ausgangspunkt ist der Parkplatz vom Tiefenbachgletscher. Dieser schön angelegte Weg kann von trittsicheren Bergwanderer begangen werden.

Viel Aussicht mit kaum Bergauf-Metern - das bietet ein herrlicher Panoramaweg in Tirol, der von der Station am Tiefenbachferner in den Ötztaler Alpen bis nach Vent, dem Bergsteigerdorf am Beginn des Rofentals führt. Auf der etwa halbtägigen Wanderung mit einem Abstieg von 900 Höhenmetern hat man herrliche Ausblicke zum Weißkamm und auf die gegenüberliegende Kette um den Ramolkogel.

Für trittsichere Wanderer ein wahres Naturerlebnis von den Gletschern bis zu grünen Almwiesen, abseits vom großen Trubel

Mit dem Bus zum Tiefenbach Gletscher in Sölden, Rückfahrt mit dem Bus von Vent nach Obergurgl

Schwierigkeit **mittel**; Dauer ca. 4h; Distanz ca. 10,7 km



Höhenweg Tiefenbach – Bergsteiger Vent

Tiefenbach Glacier - Mutboden - Weißkar - Sonnenberg Vent

Behind the Hotel Alpenland, the trail climbs Wonderful alpine panorama trail from 2,800 m to 1,900 m. The starting point is the parking lot of the Tiefenbach glacier. This beautifully landscaped path can be made by sure-footed hikers.

A lot of views with barely uphill-meters - that's what a wonderful panorama trail offers, which runs from the station at the Tiefenbachferner in the Ötztal Alps to Vent, the mountaineering village at the beginning of the Rofental. On the approximately half-day hike with a descent of 900 meters altitude you have beautiful views of the White Crest and on the opposite chain around the Ramolkogel. For sure-footed hikers a true nature experience from the glaciers to green alpine meadows, away from the hustle and bustle

By bus to Tiefenbach Glacier in Sölden, return by bus from Vent to Obergurgl

Difficulty **moderate**; Duration approx. 4hours; Distance approx. 10,7 km

